

YouTube-Konfiguration: Vorschläge am Ende eines Videos vermeiden

Ziel: Keine Video-Vorschläge am Ende anzeigen

Was leider nicht geht

YouTube erzwingt mittlerweile die Anzeige von Endbildschirm-Empfehlungen oder Autoplay-Videos am Ende eines Videos, wenn kein eigener Endscreen gesetzt wird. Diese Empfehlungen können Videos von Mitbewerbern enthalten.

Was ihr machen könnt (und tun solltet!)

1. Eigene Endscreens verwenden (und zwar clever!)

- Setzt am Ende eures Videos einen Endscreen, der nur eure eigenen Inhalte zeigt (z. B. Verlinkung auf ein weiteres Video, Playlist oder Abo-Button).
- YouTube ersetzt dadurch die automatischen Vorschläge mit euren eigenen.
- Plane im Schnitt 5-20 Sekunden für diesen Endscreen ein.

2. Video auf eigener Website einbetten (mit Privacy-Maßnahmen)

- Nutzt den "nocookie"-Player von YouTube mit rel=0:
https://www.youtube-nocookie.com/embed/VIDEO_ID?rel=0
- Das verhindert fremde Video-Vorschläge am Ende (zeigt aber eigene an).
- Kombiniert das mit einem Consent-Tool zur DSGVO-Konformität.

3. Autoplay verhindern (soweit möglich)

- Autoplay ist nicht zentral steuerbar, aber über Videoschnitt beeinflussbar.
- Ein schwarzer Screen mit Call-to-Action am Ende kann helfen, dass eigene Endscreens länger wirken.

Bonus: Schnitt-Tipp

- Nutzt einen schwarzen Hintergrund mit Endscreen-Elementen für 10 Sekunden.
- Dadurch werden Fremd-Videos weniger wahrscheinlich angezeigt.

TL;DR

Ma nahme

| Ergebnis

-----|-----

Keine Einstellungen

| YouTube zeigt Vorschläge, auch von anderen

Eigene Endscreens

| Nur eure eigenen Inhalte sichtbar

rel=0 beim Einbetten

| Keine Fremd-Videos, nur eigene

Autoplay nicht steuerbar

| Schnitt kann helfen, es zu beeinflussen

Alternative: Vimeo öffnen, wenn volle Kontrolle notwendig ist.